Climate Action Workshop

Ergebnisprotokoll des Design Thinking Workshops am 11. Mai 2019

Was kann in Bad Dürkheim für den Klimaschutz getan werden?

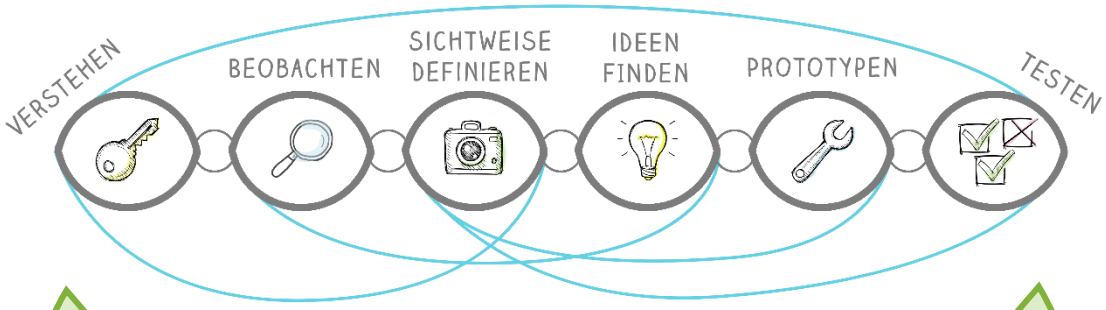
Was sagt der Bürgermeister Christoph Glogger?

Der Bürgermeister erklärt, warum ihm Klimaschutz in Bad Dürkheim ein Anliegen ist.

...und was können Jugendliche tun?

Sophia vom Jugendkomitee berichtet davon, wie auf Initiative der Jugend eine Calisthenics-Anlage im Kurpark gebaut wurde.

Der Design Thinking Prozess



Die Aufgabenstellungen für den Tag:

Entwickelt ein Projekt, welches die Bürger*innen in Bad Dürkheim zu bewussterem Konsum ermutigt

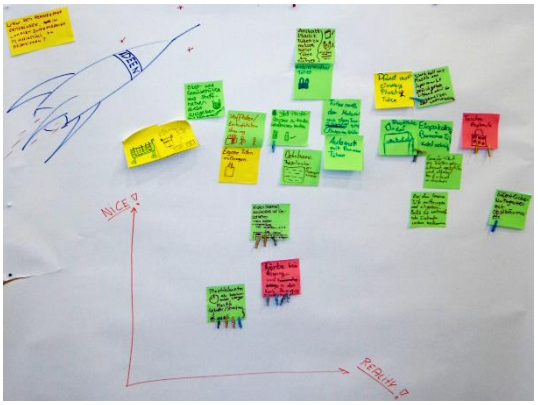
Entwickelt etwas, das der älteren Bevölkerung Bad Dürkheims hilft, Energie zu sparen!

Verstehen

Beobachten

Sichtweise definieren

Ideen finden



Ideen, die helfen, bewusst zu konsumieren

1. Plastikkonto einrichten (Strafzahlung bei Überzug) – freiwillige Teilnahme der Bürger. z.B. mit Tütenzähler auf „Sammel-Kaarte“
2. Einpackservice oder Fruchttheke mit Vorbestellung
3. „TaschenPayBack“ für wiederverwendbare Taschen

Plastiktüten ersetzen…

4. …durch Papiertüten
5. …durch biobasierte Tüten (Bananenpapier)
6. …durch wiederverwendbare Taschen
7. Obst-/Gemüse Stoffnetze direkt an Kunden ausgeben
8. Tragetaschen aus perforiertem Papiermaterial, welches die Taschen individuell die notwendige Größe annehmen lässt
9. **…durch wiederverwendbare Boxen in unterschiedlichen Größen, welche in den Einkauf strukturieren lassen**
10. **…durch Körbe, in die eine Bananenpapiertüte eingelegt wird: die Tüten können nach dem bezahlen wieder befüllt werden, und es wird keine Plastiktüte genommen (--> geht auch aus anderem Material)**

Plastik zurückgeben:

11. Supermärkte sammeln Verpackungen zum Recyclen
12. Einwegpfand auf Plastiktüten
    - ➔ **9+10 könnten sich auch kombinieren lassen**

Ideen, die älteren Menschen helfen, Energie zu sparen

1. Generationsübergreifender Energiespar-Wettbewerb
2. Strukturen und Verantwortlichkeit schaffen (Zuständigkeit herstellen)
3. Beschilderung zur Information und Sensibilisierung (Radwege, Energiespartipps etc.)
4. Veranstaltung nutzen
5. „Nudging“ (Standards für den Klimaschutz setzen, bspw. Druckeinstellung auf schwarz/weiß und doppelseitig setzen, Vorfahrt für Radfahrer*innen)
6. Urlaub daheim: statt Kreuzfahrt-Tour mit den Großeltern auf den nahegelegenen Bauernhof
7. Generationen-Wettbewerb
8. Problembewusstsein bei Kids aktivieren mit Spiele-App oder digitalem Wettbewerb
9. Klima-Patenschaft zwischen Großeltern und Enkelkindern
10. Stromerzeugung auf dem stationären Fahrrad am Wurstmarkt
11. Technoparty mit E-Dancefloor
12. Mit Oma in einem E-Rennauto fahren
13. Gülle und Mist als Brennstoff
14. **Bring your (Grand-)Parents to school day**
15. **Klima-Party (mit Eltern)**
16. **Klimaneutralen Brennstoff für Wohnmobil (Wasserstoff Brennstoffzellen)**
17. **Wohnen und Urlaub machen auf dem Bauernhof**

Die zu Prototypen weiter entwickelten Ideen sind **fett** gedruckt

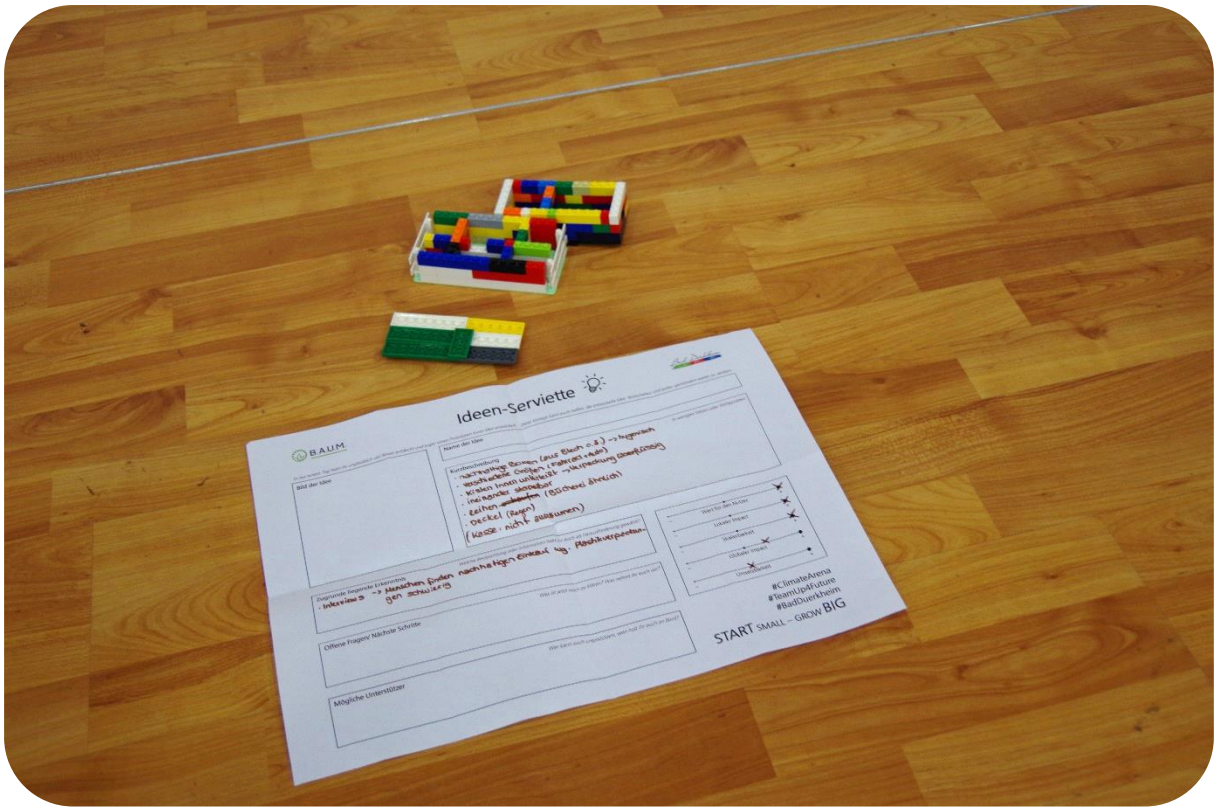
Prototypen entwickeln

Ideenservietten schreiben

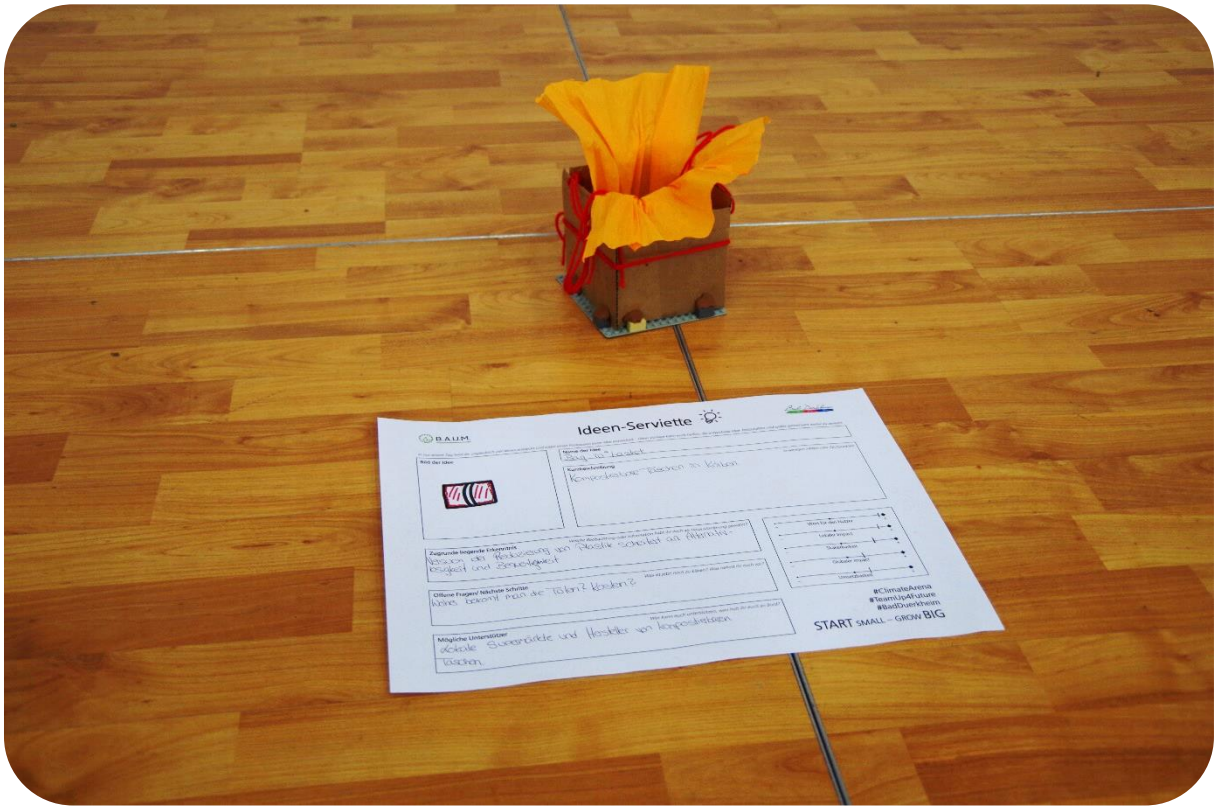
Präsentation

Alle Ideenservietten und Prototypen:

Einkaufsboxen (working title)

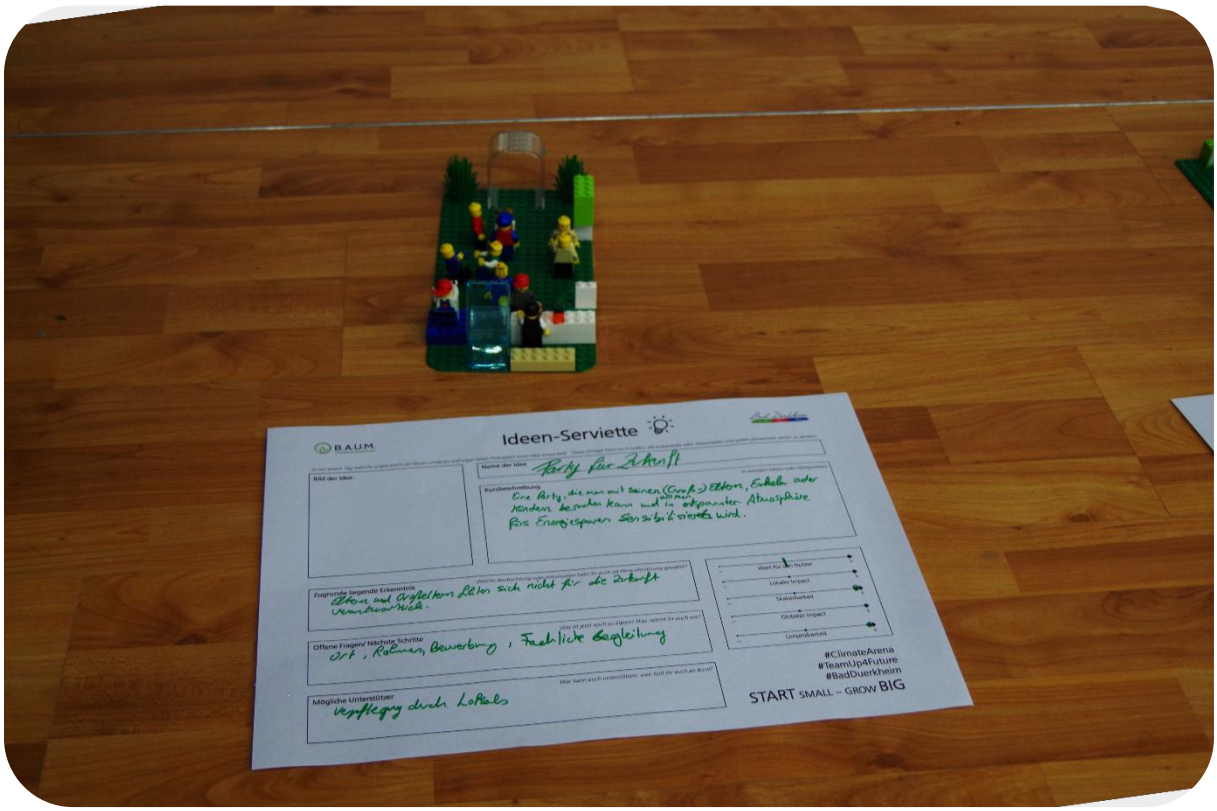


Bag in a Basket



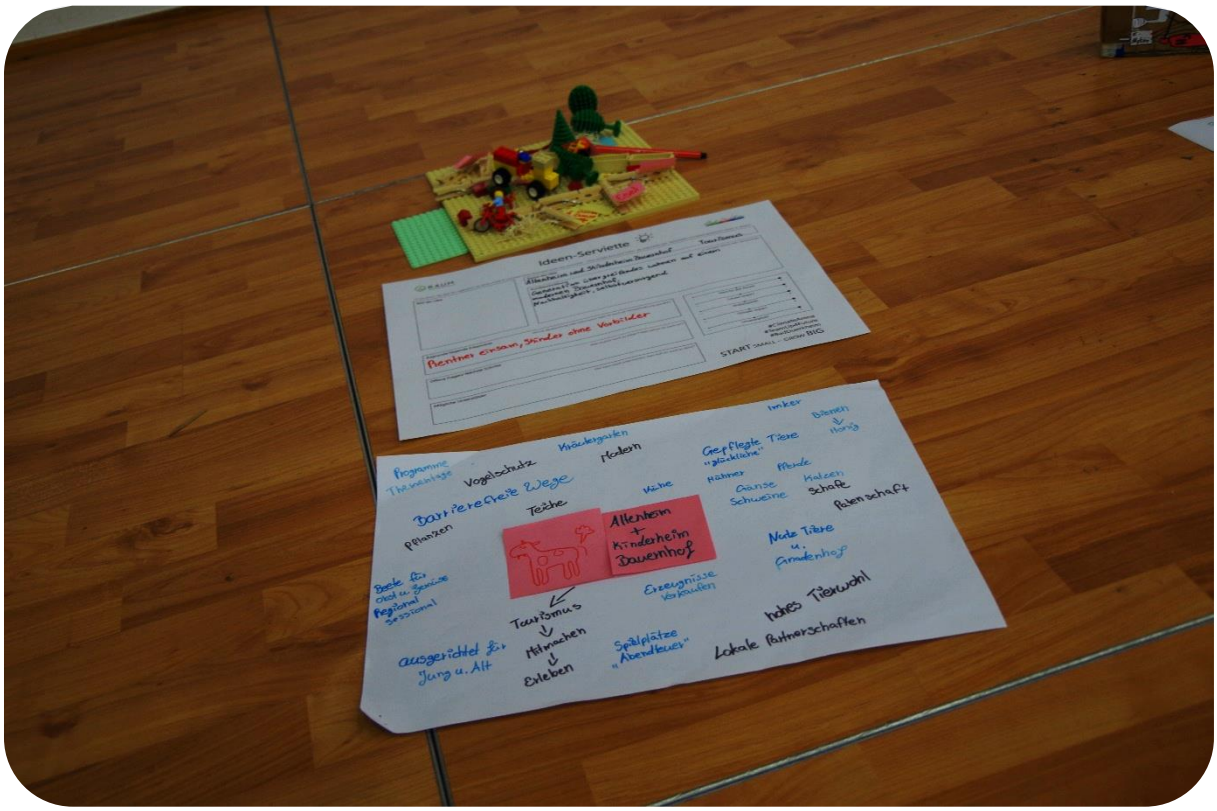
Bring your (Grand-) Parents to school day

Party für Zukunft

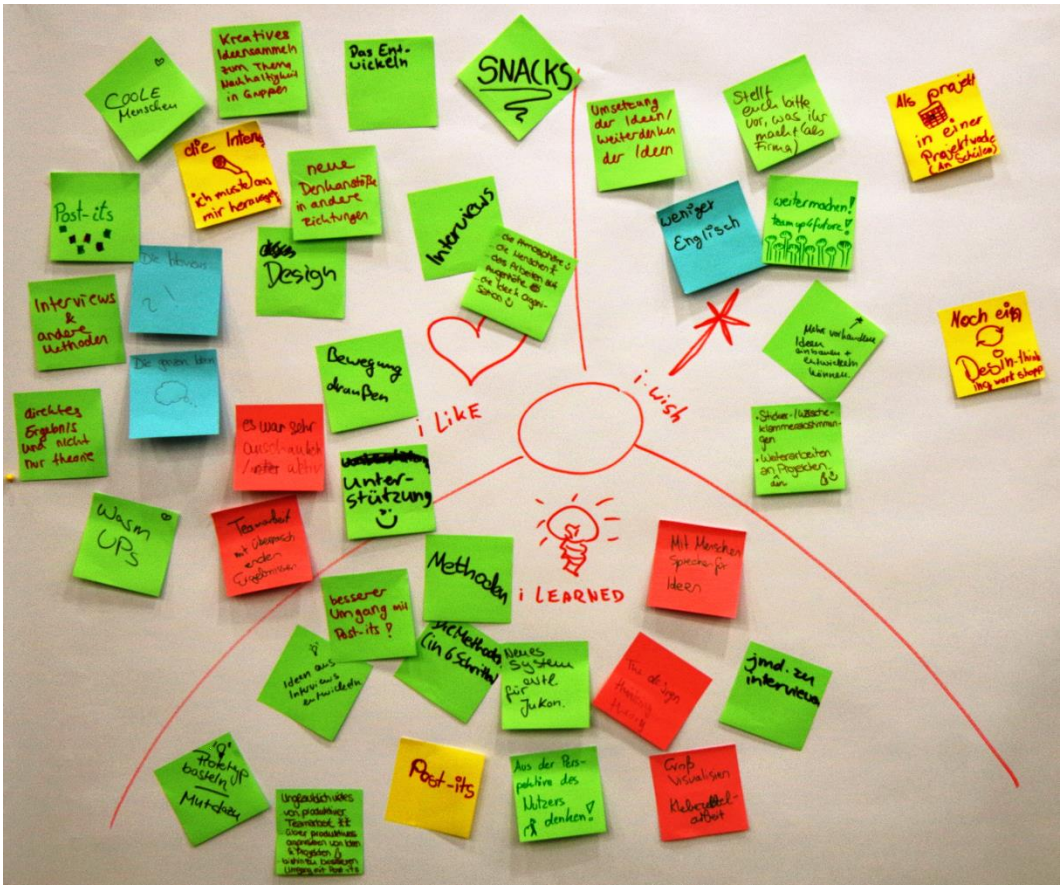


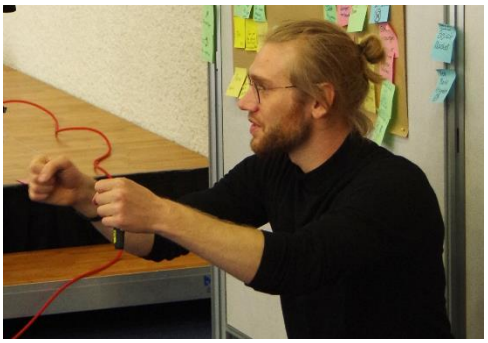
$H_2(g)O$ (Hazwo/go)

Altenheim und Kinderheim Bauernhof



I like – I wish – I learned





Das Moderationsteam bedankt sich für den Tag und die tollen Ergebnisse!

Die Ergebnisse fließen in den Aktivitäten- und Maßnahmenkatalog des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Bad Dürkheim ein, das bis Herbst 2019 fertig gestellt wird.